



## Die rechtssichere Auftragsvergabe – Aktuelle Entwicklungen, rechtliche Neuerungen und praktische Fragestellungen in den Kommunen

**Seminar für Oberbürgermeister, Bürgermeister und Dezernenten, Führungs- und Fachpersonal aus Beschaffungsstellen, Kämmereien, Rechtsämtern, Beteiligungsverwaltungen und kommunalen Unternehmen sowie Ratsmitglieder**

Vor dem Hintergrund der nach wie vor angespannten kommunalen Haushalte gewinnt die wirtschaftliche und rechtssichere öffentliche Auftragsvergabe immer mehr an Bedeutung. Übergreifende Fragen nach der Reichweite und den Grenzen der Ausschreibungspflichten, aber auch konkrete Probleme, wie etwa bei der Leistungsbeschreibung oder im Wertungsverfahren, prägen zusehends die kommunale Vergabepaxis. Nach Abschluss der Vergaberechtsreform im Juni 2010 ist es an der Zeit gesammelte Erfahrungen, nach wie vor bestehende Fallstricke des neuen Vergaberechts und die aktuelle Rechtsprechung unter Experten aus der kommunalen Praxis und der Rechtsberatung zu diskutieren. Hierbei wird auch der Ausblick auf anstehende Reformen nicht fehlen.

Die Veranstaltung bezieht sich bewusst nicht auf einen einzelnen Vergabesektor, sondern orientiert sich an aktuellen vergaberechtlichen Schwerpunkten und Problemen der kommunalen Praxis des Vergabeverfahrens. Erörtert werden daher unter anderem folgende Fragen, die für die kommunale Auftragsvergabe von aktueller Relevanz sind:

- Welche Vorgaben bestehen für eine rechtssichere Leistungsbeschreibung und die Eignungsprüfung im Vergabeverfahren?
- Wie kann ein Vergabemanagement zur Qualitätssteigerung und Kostensenkung beitragen?
- Wie lassen sich umwelt- und sozialpolitische Ziele mit der öffentlichen Auftragsvergabe verfolgen?
- Welche Möglichkeiten bestehen für eine gebündelte kommunale Nachfrage von Leistungen?
- Inwiefern lassen sich vergabefreie „Inhouse-Geschäfte“ im Rahmen interkommunaler Kooperationen organisieren?
- Welche Besonderheiten bestehen nach aktueller nationaler und europäischer Rechtslage für die Vergabe von Verkehrsdienstleistungen?



# Die rechtssichere Auftragsvergabe – Aktuelle Entwicklungen, rechtliche Neuerungen und praktische Fragestellungen in den Kommunen

1. - 2. September 2011

## Donnerstag, 1. September 2011

### 11.00 Begrüßung und Seminareinführung

Rüdiger Knipp, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu), Berlin

### **Block I: Übergreifende Fragestellungen**

### 11.15 Überblick über kommunalrelevante Änderungen in der Vergaberechtsnovelle 2009/10

Prof. Dr. Stephan Tomerius, Umwelt-Campus Birkenfeld der Fachhochschule Trier

### 12.30 Mittagspause

### **Block II: Sachgerechte Leistungsbeschreibung**

### 13.30 Anforderungen an eine ordnungsgemäße Leistungsbeschreibung

Bernd Düsterdiek, Leiter des Referats für Städtebau-recht, Stadtentwicklung, Vergaberecht und weitere Aufgabenbereiche beim Deutschen Städte- und Gemeindebund, Bonn

### 14.30 Umweltgerechte und soziale Vergabe

Barbara Meißner, Hauptreferentin für Umwelt und Friedhofswesen beim Deutschen Städtetag, Köln

### 15.30 Kaffeepause

### **Block III: Zukünftige Entwicklungen**

### 16.00 Zwischenfazit und zukünftige Entwicklungen des Vergaberechts auf europäischer und nationaler Ebene

Sonja Witte, Leiterin des Brüsseler Büros des Verbandes kommunaler Unternehmen e.V. (VKU), Brüssel

### 17.00 Ende des ersten Seminartages

## Freitag, 2. September 2011

### **Block IV: World-Café (Thematische) „Typische Fallstricke im Vergabeverfahren“**

### 9.00 Einkaufsgemeinschaft, Rahmenvereinbarung, Bündelung – Aushebelung oder zulässige Vereinfachung der Vergabe?

Rechtsanwalt Dr. Mark von Wietersheim, Geschäftsführer forum vergabe e.V., Berlin

### **Sachgerechte Eignungsprüfung und die Wertung von (Preis-)angeboten**

Norbert Portz, Beigeordneter für Gemeinde- und Stadtentwicklung, Vergaberecht und weitere Aufgabenbereiche beim Deutschen Städte- und Gemeindebund, Bonn

### **Risiko Manipulation und Korruption im Auftrags- und Vergabewesen**

Martin Krämer, Leiter der zentralen Vergabestelle der Stadt Bonn

### 11.30 Das World-Café – eine Bilanz

### 12.00 Mittagspause

### **Block V: Vergabe in verschiedenen kommunalen Handlungsfeldern**

### 13.00 Interkommunale Kooperationen – Praxisbeispiele aus dem Bereich der Abfallwirtschaft

Rechtsanwalt Dr. Ralf Gruneberg, Köln

### 14.00 Ausschreibung von Verkehrsdiensten

Oliver Mietzsch, Hauptreferent für Verkehr beim Deutschen Städtetag, Berlin

### 15.00 Seminarabschlussdiskussion

### 15.30 Ende des Seminars

**Seminarleitung:** Rüdiger Knipp, Deutsches Institut für Urbanistik (Difu), Berlin,  
Prof. Dr. Stephan Tomerius, Umwelt-Campus Birkenfeld der Fachhochschule Trier  
**Organisation:** Ina Kaube

### **Veranstaltungsort**

Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstraße 13-15, 10969 Berlin

### **Seminargebühr**

Für Mitarbeiter/innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 230,- Euro für Teilnehmer/innen aus Difu-Zuwanderstädten
- 320,- Euro für Teilnehmer/innen aus den Bereichen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und Deutschen Landkreistages.

Weiteren Teilnehmer/innen wird ein Preis von 410,- Euro berechnet.

Mittagessen und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, die Kosten für die Unterkunft müssen selbst getragen werden.

### **Absagen**

Bei Abmeldung bis zu drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 Prozent der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Abmeldung oder Nichtteilnahme wird die volle Teilnahmegebühr berechnet. Selbstverständlich können Ersatzteilnehmer/innen benannt werden.

### **Anmeldung** (bitte nur schriftlich)

Ina Kaube  
Deutsches Institut für Urbanistik GmbH,  
Zimmerstraße 13-15, 10969 Berlin  
Telefon: 030/39001-259, Telefax: 030/39001-268,  
E-Mail: kaube@difu.de  
oder online unter <http://www.difu.de/veranstaltungen>,  
Die Teilnahme von Rollstuhlfahrer/innen ist selbstverständlich möglich.  
Bitte nehmen Sie mit Frau Kaube Kontakt auf.

### **Änderungsvorbehalte**

Bei zu geringer Beteiligung behalten wir uns vor, Veranstaltungen abzusagen. Die Gebühr wird in diesem Fall selbstverständlich erstattet. Die Übernahme jeglicher Ersatz- und Folgekosten der Teilnehmer wegen Ausfall von Veranstaltungen oder Verschiebung von Terminen ist ausgeschlossen. Aus wichtigen inhaltlichen oder organisatorischen Gründen kann es im Einzelfall erforderlich werden, Programmänderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen.

### **Hotelreservierung und Anfahrt**

Eine Hotelliste wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.

**Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH, Sitz Berlin, AG Charlottenburg, HRB 114959 B  
Wissenschaftlicher Direktor und Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Klaus J. Beckmann**